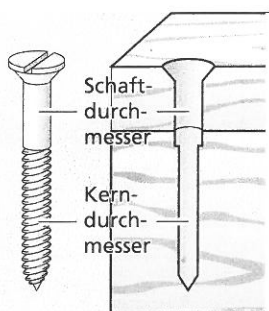


Schrauben

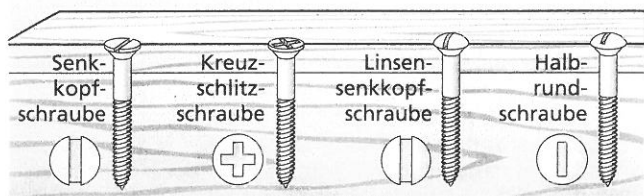
Eine Verschraubung ist sinnvoll, wenn die Verbindung wieder gelöst werden muß oder wenn eine verleimte Verbindung zusätzlich verstärkt werden soll.

Beim Schrauben muß man folgendermaßen vorgehen:



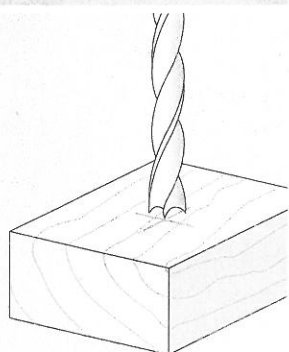
Schraube bestimmen

- Länge: glatter Schaft so lang wie das obere Brett.
 Form: z.B. Senkkopfschrauben für verdeckte Schraubungen.



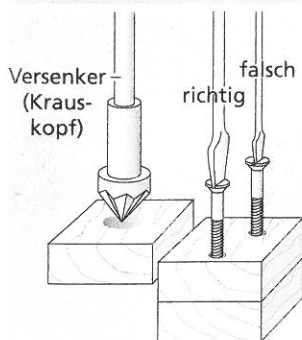
Vorbohren

- Bohrloch mit „Kreuz“ anreißen.
 - Oberes Brett mit Schaftdurchmesser vorbohren.
 - Unteres Brett ca. 1 mm dünner als Kerndurchmesser vorbohren.
- Für kleine Schrauben Bohrloch nur vorstechen.



Schrauben

- Für Senkkopfschrauben das Durchgangsloch ansenken.
- Schraubengewinde mit Wachs oder Seife bestreichen.
- Passenden Schraubendreher verwenden.
- Schraube eindrehen und nicht einschlagen.



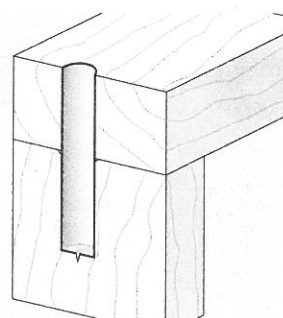
Dübeln

Dübel werden häufig dort verwendet, wo sichtbare Verbindungselemente (z.B. Schrauben, Nägel) unerwünscht sind. Sie werden aus Hartholz (Buche) hergestellt und sind in verschiedenen Dicken und Längen sowie mit und ohne Längsrillen erhältlich.

Beim Dübeln muß folgendes beachtet werden:

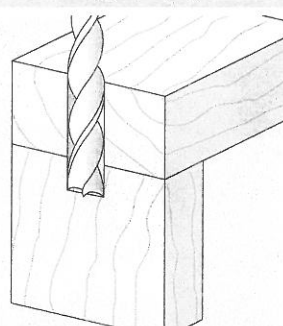
Dübel bestimmen

Durchmesser: Bis zu einer Brettdicke von 20 mm wählt man als Durchmesser 1/2 Brettdicke.

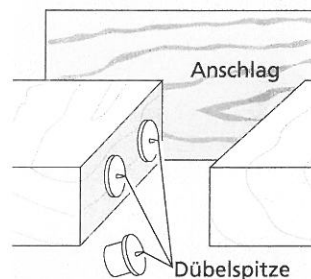


Dübelloch markieren

- a) Offene Dübelung: beide Teile werden gemeinsam gebohrt.



- b) Verdeckte Dübelung: Bohrstellen werden mit Hilfe von Dübelspitzen übertragen und markiert.



Dübeln

- Dübellöcher mit Holzspiralbohrer oder Forstnerbohrer bohren.
- Dübellöcher ansenken, um den Grat zu entfernen.
- Dübelenden anfasen.
- Leim zugeben.

